



Epesses - Club 89



Protokoll der 16. Generalversammlung vom 24. / 25. September 2005 für das Clubjahr 2004 - 2005

Anwesend: 2 Gmür's
2 Hirters
1 BigMaeck
2 Kölliker's
2 Mirabellenkummers
2 Lüscher/Hess
2 Mattlis
2 Nietlisnaters (OK-Team)

1. Begrüssung und Appell

Mit Fischchnuscherli und emene bizzeli Wiisse und „Suuuser“ gestärkt (die Einen waren sogar noch mit einem Rehrücken vom Vorabend gestärkt) startete die alljährlich stattfindende Generalversammlung am Sonntag pünktlich um 13:23 Uhr.

Auch dieses Jahr wurde das Organisationskomitee - Reisebüro Nietlisnater (obwohl dieses GV Wochenende eines der „wandrigsten“ in der Geschichte des Epesses-Clubs war) von den Teilnehmenden herzlich verdankt. Auch ein Dankeschön gilt der Apéropenderin Doris N., die in diesem Jahr einen runden Geburtstag zwischen 20 und 50 Jahren zu verzeichnen hatte.

2. Wahl des Stimmenzählers

Tradition bleibt Tradition - isch jo klar, de Rodi us Länk..... dank.

3. Jahresbericht des Präsidenten

Unser Präsi lobt die durchschnittliche Teilnehmerzahl von ca 22, auch ist erwähnenswert, dass der Freitagsanlass sehr gut besucht war. Also, alles in Allem wiederum ein gelungenes Vereinsjahr! Der Geist des EC 1989 lebt immer noch und der Dank gilt allen Organisatoren.

Mehr Details und Bildlis kann man in unserem Webauftritt und unserem Fottialbum ersehen.

4. Finanzen

Die Finanzen sind auch dieses Jahr in Ordnung und werden angenommen, obwohl dieses Jahr zwar ein Verlust von 3484.--, welcher jedoch mit dem Beitrag von Fr. 3915.-- für den dritten Tag in Berlin erklärbar ist resultiert.

Thomas, der Revisor, empfiehlt jedenfalls trotz seiner Abwesenheit der Versammlung die Rechnung anzunehmen und dem Hirti Entlastung (nicht Entlassung!!) zu gewähren. Die Annahme geschieht dann auch einstimmig.

Der Jahresbeitrag wird auch wieder einstimmig auf Fr. 89.-- belassen, wobei, wie gehabt jeweils Fr. 20.-- eines teilnehmenden Mitgliedes pro Anlass gutgeschrieben werden.

5. Wahlen

Dieses Jahr ist kein Austritt und auch kein Eintritt zu verzeichnen - es bleibt also alles beim Alten, dies auch im Vorstand, da

der Präsident und sein Trabant, der Kassier/Rechnungsführer/Aktuar
mit Klatschen für ein weiteres Jahr gewählt wurden.

Auch (mein) Lieblings-Revisor:

der Kummer Thomas wurde natürlich, trotz Abwesenheit wieder einstimmig gewählt .



6. Jahresprogramm

Am Konzept der Anlässe im Januar – April – Juli und September wird festgehalten und auch dieses Jahr mussten keine OrganisatorInnen unter Gewaltandrohung gesucht werden.

Die Termine:

- **Am 14. UND 15. Januar 2006**
also 2 Tage werden die Köllikers etwas mit Schneeschuhen und sonstigen „Hüft- und Kniegelenktauglichen“ Hilfsmittel organisieren - auch Hunde seien willkommen. Alle GV Teilnehmenden sind so begeistert, dass sie sich allesamt gerade mal anmelden.
- Am **Samstag, 8. April 2006**
organisieren die Hirter (unter begeisterten Blicken ihres holden Ehegatten) irgendwas und dann erst noch mit Cup!
- Am **Freitag, 7. Juli 2006** (um sieben Uhr sieben, oder so)
haben sich die Buck's spontan, trotz Abwesenheit entschlossen einen Event zu organisieren.
- und dann last but not least findet am **23. und 24. September 2006** noch eine GV statt welche dazumal von den Mirabellenkummern (spontaner adHoc-Entscheid) organisiert wird.

7. Mitteilungen und Verschiedenes

Das Vereinsjahr 2005 - 2006 spricht spannend zu werden und ob der vielen Termine wegen ist es unserem Präsi ein Anliegen, dass wohl am besten ein OK gebildet werden sollte um keine Terminkollisionen erfolgen zu lassen, denn es sind dies folgende zu erwartende Aktivitäten:

- Freitag 14. Juli 2006: Anna-Maria und Jörg heiraten (Jörg wusste doch tatsächlich bereits Bescheid!)
- Am 15.08.2006 ist Openhouse bei Anna-Maria, da sie ein Geburtstag zwischen 20 und 50 feiert!
- Am 7. August 2006 feiert Tom seinen 40zigsten Geburtstag!

Nachdem uns nun Anna-Maria (es wird ja wohl Ihr Jahr...) glaubhaft versicherte, dass sie die Termine im Griff haben würde, wurde auf den Antrag vom Präsi zur Bildung eines „Terminkollisions-Mänätschmänt-Teams“ verzichtet.

Die GV - Sitzung (eine der kürzesten - deshalb nur ein zweiseitiges Protokoll) konnte um 13:54 Uhr als geschlossen erklärt werden.

liebe Grüsse
Euer Hirti

der Protokollführer